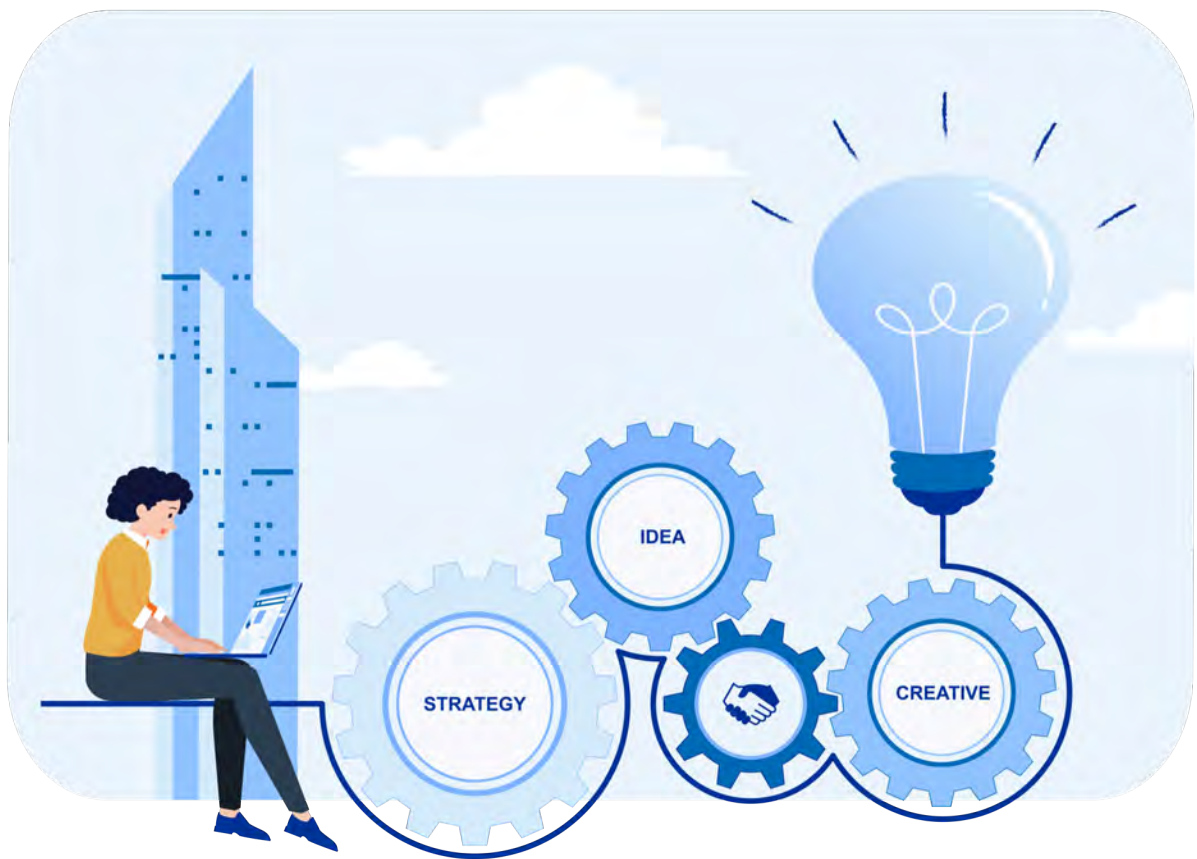


BDVT- JAHRESBERICHT 2023/2024



INHALT

1 RÜCKBLICK ODER DIE ZUKUNFT IM BLICK

.....

2 DIE ZUKUNFT IM BLICK

.....

3 EIN BLICK AUF UND IN DIE ZUKUNFT

.....

4 AUSWAHLPROZESS GESCHÄFTSFÜHRER:IN

.....

5 EHRENPRÄSIDENT HANS A. HEY - 25 JAHRE

.....

6 EUROPÄISCHER TRAININGSPREIS

.....

7 DAS BLAUE SOFA

.....

8 MENTORING

.....

9 EHRENRAT

.....

10 BEIRAT

.....

11 NEWCOMERS DAY

.....

12 GESCHÄFTSSTELLE

.....

13 MESSEN

.....

14 FACHGRUPPEN

.....

15 REGIONEN

.....

16 AKADEMIE

.....

IMPRESSUM:

BDVT E.V. - DER BERUFSVERBAND FÜR TRAINING, BERATUNG UND COACHING

ELISENSTR. 12-14

D-50667 KÖLN

TELEFON: +49 221 920760

E-MAIL: INFO@BDVT.DE

INTERNET: WWW.BDVT.DE

VERANTWORTLICH GEMÄSS § 6 MDSTV:

STEPHAN GINGTER (PRÄSIDENT)

TOM BLANK (VIZEPRÄSIDENT)

JENNIFER FRANK-SCHAGERL (VIZEPRÄSIDENTIN KOOPT.)

ULI FUNKE (VIZEPRÄSIDENT)

NICOLE KLOPPENBURG (VIZEPRÄSIDENTIN)

FELIX SENNER (VIZEPRÄSIDENT)

REDAKTION:

PETRA FRANKE, LEITERIN BDVT GESCHÄFTSSTELLE

1 | RÜCKBLICK ODER
„DIE ZUKUNFT IM
BLICK“

STEPHAN GINGTER



STEPHAN GINGTER,
PRÄSIDENT

Die Zukunft im Blick – das ist das Motto auch für den Rückblick auf das ablaufende BDVT-Jahr. Im Zentrum aller Handlungen stand und steht ein zukunfts-fähiger BDVT. Im Interesse der Mitglieder fördern wir weiter die Qualität und beziehen Stellung.

Unsere letzte ordentliche **Mitgliederversammlung** blickte bereits nach vorn. In der Villa Leonhart stellte Georg Fabian die HR -Thesen 2023 des Bundesverbandes der Personalmanager ebenso vor wie uns Prof. Dr. Nicolai Krüger in die Welt der Künstlichen Intelligenz entführte: sein Vortrag „KI in Training und Beratung“ war inspirierend und fand großen Anklang. Wir ehrten unser geschätztes Mitglied Jean-Pierre Zoso für 40 Jahre Treue zum BDVT. In einem sehr schönen und familiären Rahmen fand die Mitgliederversammlung guten Zuspruch. Bereits am Vorabend begrüßte das Präsidium einige ehrenamtlich Tätige zu einer kleinen Ehrenamtsparty.

Schon im April starteten wir das Experiment, das **BDVT-Camp** und das Finale des **Europäischen Trainingspreises** an einem Ort zur gleichen Zeit durchzuführen. Das von Nicole Kloppenburg organisierte Camp fand in einem sehr schönen Rahmen in Königswinter statt und bot ein buntes Workshop-Programm sowie ausreichend Raum für den persönlichen Austausch. Es war ein wahres Fest der Qualität, denn dieses Thema bildete auch hier den Schwerpunkt. Gleiches gilt für den Europäischen Trainingspreis. Die besten der Branche stellten sich dem harten Wettbewerb und wurden mit Eulen in Gold, Silber und Bronze belohnt. Zusätzlich gab es einen Sonderpreis. Alle Preisträger/innen findest du hier: <https://www.bdvt.de/bdvt/gewinnen/wall-of-fame/europaeischer-trainingspreis/2023.php>.

Bereits zum Jahresstart hatte sich das Präsidium mit **Uli Funke** für die Bereiche Fachgruppen, Regionen und Kommunikation verstärkt. **Felix Senner** ergänzt das Präsidium mit dem Ressort Nachhaltigkeit. Im Sommer kam **Jennifer Frank-Schagerl** hinzu und betreut das Blaue Sofa und Projekte der Zukunft. An dieser Stelle gilt mein Dank allen, die im Präsidium gemeinsam die Geschicke des Verbandes leiten. Damit seien hier auch **Nicole Kloppenburg** (seit 2018) für die Bereiche Qualität und Akademie und **Tom Blank** (seit 2020) für den Europäischen Trainingspreis loblich erwähnt.

Gelebte Partnerschaften stärken unsere Aktivitäten in der Qualität. So sind wir aktiv im Forum Werteorientierung in der Weiterbildung tätig. Seit 2023 sind wir Partner der Bildungsallianz des Mittelstands. Mit zahlreichen Verbänden der Weiterbildung sind wir im Austausch. Besonders verbunden sind wir mit dem GABAL e.V., der German Speakers Association, den KMU-Beratern – Bundesverband freier Berater und der VBT, dem österreichischen Trainerverband.

Als Partner der Offensive Mittelstand führen wir die Autorisierungen und die Re-Autorisierungen für Berater:in der Offensive Mittelstand durch. Im Jahr 2023 wurde ich ins Kuratorium der Stiftung „Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung“ gewählt und vertrete den BDVT auch hier.

Das Thema Qualität konnten wir bei vielen Veranstaltungen positionieren. Gemeinsam mit Nicole Kloppenburg durfte ich bei den Petersberger Trainers tagen den Workshop „**Qualität als Schlüssel: Empowerment im Customer Lifecycle für Training, Beratung und Coaching**“ moderieren. Im September waren Nicole und ich dann zu Gast beim Bundesverband der Personalmanager mit dem Workshop: „Einander besser verstehen: **Wenn Personaler*innen und Trainer*innen oder Coaches aufeinandertreffen – Qualität sichern**“.

Auch unser Messestand bei der **Zukunft Personal Europe** stand im Zeichen der Qualität. Wir freuten uns über viele Besucher:innen, ein großes Interesse am Berufsverband und über die zahlreichen Speaker in unserer Speakers-Corner. Schnell waren die Slots gebucht. Das ruft nach Wiederholung ...

Im Herbst fand die durch Nicole Kloppenburg initiierte und von Nicole Mast wunderbar moderierte **Zukunfts-Werkstatt des BDVT e.V.** in Königswinter statt. Die Teilnehmer/Innen bildeten den Querschnitt unserer Branche sehr gut ab. Die Ergebnisse stehen unter dem guten Stern der Qualität und werden jetzt gemeinsam mit Arbeitsgruppen Stück für Stück aufgearbeitet.

In der **BDVT-Akademie** steht die Qualität traditionell im Vordergrund. Mein besonderer Dank gilt Nicole Kloppenburg für ihr vorausschauendes, umsichtiges und anpackendes Engagement sowie unserer engagierten Akademie-Leiterin Marion Zupancic-Antons.

Die **Regionen und die Fachgruppen** sind das Tor des Verbandes zu den Mitgliedern. Ich freue mich sehr über das tolle Engagement der hier verantwortlichen und danke allen. Ein bunter Angebotsreigen aus Regionen und Fachgruppen bilden eine lebende Gemeinschaft. Das **Blaue Sofa** wurde im Herbst wiederbelebt und ist eine feste Einrichtung im Kalender vieler Teilnehmenden. Auch das **Mentoring** unter Leitung von Florian Brunsberg erfreut sich sehr reger Nachfrage. Vielen Dank an alle. Die **Mitgliedersprechstunden** (bald gibt es einen neuen Namen) entwickelten sich zu einer festen Institution. Hier haben alle Mitglieder die Möglichkeit, in den direkten Austausch mit dem Präsidium zu kommen.

Im engen Austausch mit dem **Beirat** unter Leitung von Axel Rachow tauschen wir uns zur Zukunft des BDVT aus. Auch mit dem **Ehrenrat** unter Führung

von Ursula Böhm bin ich im regelmäßigen Austausch. Erfreulicherweise gibt es hier „wenig Arbeit“, da es wenig Streit zwischen den Mitgliedern gibt. Unser **Ehrenpräsident Hans A. Hey** ist ein wichtiger Gesprächspartner für mich. Allen danke ich für die konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle des Verbandes.

Die Geschäftsstelle ist die zentrale Anlaufstelle für die Mitglieder, die Gremien und das Präsidium. Mein besonderer Dank gilt Petra Franke, die stets für Mitglieder und Gremien da war und ist und neben der Arbeitszeit auch in vielen Abendstunden für den Verband präsent ist. **Linda Zecca** hat uns im November 2023 verlassen, um anderen Tätigkeiten nachzugehen. Ich danke ihr für ihr Engagement und wünsche ihr für die berufliche und persönliche Zukunft alles Gute.

Ebenfalls unter dem Motto „Zukunft im Blick“ beschäftigte uns im Berichtsjahr intensiv die Einstellung eines hauptberuflichen **Geschäftsführers** für den BDVT. Hier verweise ich auf die dazugehörigen Berichte.

Unter den #jetztistnichtverhandelbar und #niewiederistjetzt stehen wir als Berufsverband aufstellvertretend für viele Mitglieder im BDVT. **Wir bekennen uns zu Integration und Miteinander.**

Wir stehen für Vielfalt und Menschlichkeit in unserer Gesellschaft ein. Unser Berufskodex basiert auf den Werten der Menschenrechte, die jedem Menschen eine unantastbare Würde und unveräußerliche Rechte zusichern. Gemeinsam setzen wir uns für eine bessere, tolerante und inklusive Welt ein. Mit dieser Initiative zum Jahresstart zeigen wir, wofür wir stehen. Viele Kolleginnen und Kollegen sowie Kundinnen und Kunden schlossen sich bereits auf Facebook an und zeigen mit ihrem Foto, dass sie diese Haltung teilen.

Der BDVT e.V. hat die Zukunft im Blick. Wachsende **Mitgliederzahlen** wie eine sehr **stabile finanzielle Lage** sorgen dafür, dass der Verband positiv in die Zukunft schaut. Dafür danke ich allen, die dazu beigetragen haben.

Den BDVT e.V. – gemeinsam mit meinen Kolleginnen und meinen Kollegen – im Ehrenamt führen zu dürfen, ist nach wie vor eine besondere Ehre, die wir mit Freude und Einsatz realisieren. Auf eine weiterhin positive Entwicklung des BDVT und einen intensiven Austausch mit vielen Mitgliedern freue ich mich sehr.

AUSBLICK: BDVT – WEITER GEHT'S

...

Von verschiedenen Verbänden in der Weiterbildung höre ich vermehrt Stimmen, wie schwierig die

Auftragslage der Mitglieder ist. Und wie herausfordernd es ist, den Verband stabil zu halten. Auch bei uns gibt es einzelne Kolleginnen und Kollegen, deren Business nicht so läuft wie erhofft oder erforderlich. Gleichzeitig hatten wir nur überschaubare Nachfrage nach der Praxiswerkstatt Positionierung, die zunächst für genau diese Kolleg/innen ausgeschrieben wurde. Und auch der Verband als solches hat keine Wachstumssorgen. Alles fein? Naja, es gibt immer noch etwas zu tun. Und doch sehe ich den BDVT in einer sehr guten Ausgangslage. Das Motto: „**BDVT – Zukunft im Blick**“ ist für uns auch weiterhin Programm.

Mit der Einstellung eines **hauptberuflichen Geschäftsführers** haben wir die Weichen auf Stabilität und Wachstum gestellt. Mit der **Zukunftswerkstatt** im September 2023 haben wir Bedarfe gesammelt und werden in diesem Jahr an der Umsetzung arbeiten. Und was schon klar ist: damit ist es noch nicht vorbei. Das Projekt bietet Inhalte für mehrere Jahre. Es ist sehr erfreulich, welche Hinweise wir von den Teilnehmer:innen erhalten haben.

Ein sehr guter Gradmesser für das Leben im BDVT ist die Aktivität von **Regionen und Fachgruppen**. Hier freue ich mich sehr über ein herausragendes Engagement vieler. Gleich mehrere neue Fachgruppen bildeten sich im vergangenen Jahr. Danke an alle, die hier aktiv sind. So wird es weitergehen. Gemeinsam sind wir mehr ...

Die **Qualität** haben wir auch weiter fest im Blick: der hohe Qualitätsanspruch führte zu zwei neuen Ausbildungsinstituten in der BDVT-Akademie, einigen neuen und herausragenden Siegelträger:innen und viel Zuspruch. So ist die Qualität auch im Ausblick weiter unser erklärter Anspruch für den gesamten Verband. Auch gibt es mit den Wissensimpulsen und den Impulstagen aus der BDVT-Akademie praxisrelevante Unterstützung für die Mitglieder.

Dem Thema **Nachhaltigkeit** widmet sich der BDVT intensiv. Viele Hilfestellungen gab es bereits, einiges kommt im neuen Jahr hinzu. Hier sind wir im Interesse der Mitglieder auf einem sehr guten Weg. Gemeinsam werden wir auch weiter **die Zukunft fest im Blick haben** und mit qualitativ hochwertiger Weiterbildung in den Unternehmen – durch über 730 Mitglieder getragen – dafür sorgen, dass die Aufgaben in der Wirtschaft gelöst werden.

Im Mai wird es ein neues Präsidium geben. Insofern übernimmt **Jennifer Frank-Schagerl** an dieser Stelle den weiteren Ausblick.

Danke an alle, die den BDVT zu dem machen, was ihn heute ausmacht, sagt euer
Stephan Gingter, Präsident BDVT

DIE ZUKUNFT IM BLICK

JENNIFER FRANK-SCHAGERL

Liebe Mitglieder,

zuallererst möchte ich mich bei Stephan, Nicole, Tom, Uli und Felix für die großartige Arbeit bedanken, die sie als Präsidium für den Verband geleistet haben. Seit Oktober durfte ich mir bereits als kooptiertes Mitglied einen guten Eindruck verschaffen und auch hinfühlen wo aktuell der Schuh bei uns im Verband drückt und wo wir als neues Präsidium ab Mai ansetzen wollen.

Bei der Zukunftswerkstatt haben viele den Eindruck geschildert, dass sie es großartig finden wie viel der BDVT leistet, dass man das allerdings erst dann wirklich mitbekommt und erfährt, wenn man Mitglied geworden ist. Hier ist der erste Hebel bei dem wir ansetzen wollen. Der Außenauftritt des BDVT soll klarer, umfassender und frischer werden, um so noch stärker bei Trainer:innen, Berater:innen und Coaches im deutschsprachigen Raum wahrgenommen zu werden.

Darüber hinaus ist es unser Ziel den BDVT noch stärker mit der Wirtschaft zu vernetzen. Wir alle als qualifizierte Trainer:innen, Berater:innen und Coaches haben die Möglichkeit unseren Berufsverband nach außen zu tragen, um die Bekanntheit in der Wirtschaft zu steigern. Hierzu wollen wir Impulse setzen und Ideen liefern.

Als BDVT verstehen wir uns auch laut Satzung als Mitmachverband. Auch das wollen wir noch intensiver leben und zusätzlich zu den Regionalgruppen und Fachgruppen, wieder mehr Arbeitsgruppen bilden, die unsere Mitglieder einladen sich auch aktiv an der Gestaltung unserer beruflichen Heimat zu beteiligen.

Generell sind unsere Mitglieder für uns das Feuer, das unseren Verband warm hält – daher wollen wir noch mehr in Communitybildung und Netzwerkveranstaltungen investieren um uns gegenseitig noch besser zu unterstützen und gemeinsam zu feiern.

Dass, wie von Stephan bereits angekündigt, Qualität und Nachhaltigkeit weiterhin einen hohen Stellenwert haben, ist selbstredend. Gerade im Bereich Nachhaltigkeit steht eine große Aktion für unsere Mitglieder in den Startlöchern, die wir in Kürze präsentieren werden.

Wir freuen uns auf das weitere Jahr 2024 und darauf, den sehr erfolgreichen Weg der letzten Jahre mit neuer Energie weitergestalten zu dürfen.

Jennifer Frank-Schagerl
Vizepräsidentin BDVT (koopt.)



JENNIFER FRANK-SCHAGERL,
VIZEPRÄSIDENTIN (KOOPT.)

EIN BLICK AUF UND IN DIE ZUKUNFT

VON NICOLE KLOPPENBURG

Im stetigen Tun rund um den Verband kommen sicherlich Dinge zu kurz. Dieses merkt man immer an eigentlich viel zu seltenen zwischen Tür- und Angelgesprächen mit Mitgliedern im Ehrenamt (Fachgruppen, Regionen), die diesen Verband genauso nach vorne bringen wollen, wie wir als Präsidium anstreben.

So ist in der Zeit zwischen Corona und dem „neuen Normal“, die Idee entstanden im Rahmen einer Zukunftskonferenz mal das Ohr an die Organisation zu legen. Der Schritt von der Idee der Zukunftskonferenz hinzu einer Zukunftswerkstatt, die diesen beiden Tagen auch als Methode zu Grunde lag, war schnell gemacht.

Ziel war es, den Verband aus unterschiedlichen Perspektiven zu sehen und zu erleben. Hierzu haben wir Menschen aus unterschiedlichsten Peer Groups eingeladen: frische Mitglieder, langjährige Mitglieder, Menschen ohne Verbandsanbindung in Form einer Mitgliedschaft, Menschen aus Unternehmen und Menschen aus dem Kreis der Hochschulen mit HR Erfahrung.

Was wir erhalten haben:
+ ehrliche Resonanz,
+ aufdecken von Feldern die Modernisierung und oder Verbesserung benötigen.

Anpacken können wir hier als Gesamtheit. Einige Elemente müssen vom Präsidium umgesetzt werden. An unserer Seite steht hier die Geschäftsstelle mit ihrer Tatkraft und der Umsetzungsunterstützung.

Wir durften Bedürfnisse erfahren und mitnehmen und haben eine wunderbare Blaupause für das, was in kommenden Zeiten angepackt werden kann. Erfreulich: auf vieles konnten wir Antworten geben, weil es schon da ist und auch gut da, jedoch die Durchdringung in den Verband noch nicht gelungen ist. Mit dieser Blaupause vor Augen können wir jetzt kurzfristig, mittelfristig, aber auch langfristig Dinge anstoßen. Erste Schritte sind durch Aktionsgruppen angestoßen. Das Ausrollen in den Verband steht dann ab Mai auf dem Plan. So könnt ihr alle an der Veränderung eures Verbandes aktiv mitwirken.

Wie gehen wir damit in den nächsten Jahren um? Die Zukunftswerkstatt ist langfristig angelegt. Bis wir die Felder verändert haben, dauert es naturgemäß eine Weile. Daher werden wir die Zukunftswerkstatt gerne wiederholen – aber in einem angemessenen Abstand und in der passenden Regelmäßigkeit. Für meinen Blick gerne erneut in drei Jahren.



NICOLE KLOPPENBURG,
VIZEPRÄSIDENTIN



AUSWAHLPROZESS GESCHÄFTSFÜHRER/IN IM BDVT

VON DER IDEE ZUR UMSETZUNG ...

Nicole Kloppenburg und Stephan Gingter

Zunehmende Last auf den Schultern der Präsidenten und in der Geschäftsstelle zeigten Handlungsbedarf auf: weniger Last im Ehrenamt und gleichzeitig nicht mehr Last im Hauptamt, verbunden mit der Möglichkeit in den Themen mehr Kontinuität zu verankern. Daraus entstand bei Nicole die Idee durch einen hauptberuflichen Posten im Rahmen einer Geschäftsführung mehr Stabilität in die Entwicklung des Verbandes zu bringen.

Da brauchte es zugegebenermaßen einige Diskussionsschleifen, bis auch für Stephan klar war, dass wir uns das leisten können und wollen. Das Präsidium wurde in diese Idee eingeführt und unterstützte diesen Schritt. Klar war, dass es nicht nur mit der Besetzung einer neu geschaffenen Stelle getan war, sondern auch weitere rechtliche Schritte dazu gehören. Die organisatorische Umgestaltung des Verbandes durch diese neue angedachte Position wurde skizziert und abgesichert. So konnten wir auf der Mitgliederversammlung 2023 den Weg für diese Idee ebnen.

Hier erfuhren wir viel positive Resonanz. Die sich im September anschließende Zukunftswerkstatt bestätigte uns in der Absicht (siehe Artikel 3 zur Zukunftswerkstatt).

Nun konnten parallel zwei Dinge passieren: Abwicklung der notwendigen vereinsrechtlichen Schritte (außerordentliche Mitgliederversammlung am 9. November 2023) sowie Start des Recruiting-Prozesses rund um die Position eines Geschäftsführers/einer Geschäftsführerin.

Und damit kommen wir zum Auswahlprozess:

- Am 2. Oktober veröffentlichten wir die ersten Stellenanzeigen in linked.in und Indeed.
- Am 4. Oktober folgte Stepstone.

Auch wenn Stephan betonte, die Wäschekörbe für die Bewerbungen bereitgestellt zu haben, gingen wir im Präsidium von einer überschaubaren Anzahl

aus. Stepstone prognostizierte uns 17 Bewerber:innen. Umso erstaunter waren wir, als wir den Posteingang prüften: bei 124 Bewerbungen stoppten wir nach gut drei Wochen die Anzeigen. 124 Bewerbungen, die wir zunächst individuell und dann noch einmal gemeinsam mehrfach prüften. Daraus ergaben sich dann erste Cluster: Qualifikationen, berufliche Erfahrungen, Erfahrungen im Umgang mit Ehrenamt und Verbandsstrukturen und Einkommenswünsche führten zu insgesamt fünf Clustern. Es erfolgten die ersten Absagen und wir sortierten weiter.

Schließlich hatten wir die zehn Kandidat:innen identifiziert, die wir kennen lernen wollten. Hier bezogen wir die weiteren Präsidenten mit ein. Diese zehn Damen und Herren (fünf Frauen und fünf Männer) luden wir zu einem ersten Vorstellungsgespräch über Zoom ein. In ca. 45 Minuten lernten wir Motivationen, Sichtweisen, Haltungen und Absichten kennen. Was wir nicht machten, waren klassische Fragen wie: „Erzähle uns doch mal deinen Lebenslauf“ oder „Was sind deine Stärken und Schwächen“. Vielmehr war es ein interaktiver Austausch, der den Bewerber:innen verdeutlichte, worauf es uns ankam. Wir nutzten ein Bewertungsschema mit vier Parametern: Kommunikation, Verbandserfahrung/Satzungskennnisse/Ehrenamt, Betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Auftreten/Ausstrahlung. Alle Kandidatinnen bewerteten wir auf einer 10er Skala unabhängig voneinander und verglichen dann die Wertungen.

Es blieben danach fünf Kandidat:innen im Rennen.

Im nächsten Schritt zogen wir diagnostische Unterstützung hinzu, um noch eine weitere Sichtweise auf die Kandidaten/Kandidatinnen zu erhalten. Hier entschieden wir uns für das Reiss Motivation Profile. In allen Schritten bezogen wir – wie auch schon im Vorfeld – Jennifer Frank-Schagerl intensiv in den Prozess ein. Nachdem eine Bewerberin ihre Bewerbung zurückgezogen hatte, blieben vier

Kandidaten:innen für den weiteren Schritt.

In einem ausführlichen Online-Interview wurden neben der Klärung von Fragen und vertiefenden Elementen auch zwei Praxisfälle simuliert. Wir nutzten das Bewertungsschema aus den Erstinterviews und ergänzten es um eine anschließend gemeinsame ausführliche Beschreibung der Wahrnehmungen bezogen auf die Eignung.

Auch hier bezogen wir das restliche Präsidium ein und luden den finalen Bewerber zur Präsidiumssitzung ein. Parallel beauftragten wir einen Rechtsanwalt mit der Erstellung des Arbeitsvertrages.

Am 2. Dezember – also exakt zwei Monate nach der Veröffentlichung der ersten Anzeige – war es soweit: wir unterschrieben den Arbeitsvertrag.

Erfreulich ist für uns, dass unser Recruiting-Prozess bis hin zu den Absagen der zahlreichen Bewerbungen als wertschätzend empfunden wurde, und der BDVT auch über diesen Schritt neue Anhänger gefunden hat.

Danke, lieber Siegfried F. Orendi: Du hast uns motiviert, alle mit diesem Artikel ein wenig teilhaben zu lassen.



HANS A. HEY – BDVT-EHRENPRÄSIDENT SEIT 25 JAHREN EIN MANN MIT HERZ, INSPIRATION, ELAN UND MESSERSCHARFEM SACHVERSTAND

Heute darf ich über ein großes Vorbild berichten. Hans A. Hey ist einer der großen Macher des BDVT. Bereits drei Jahre nach der Gründung trat unser Ehrenpräsident als junger Verkaufsprofi in den BDVT ein. Bereits ein Jahr später vermerkt die Chronik: „Erstes Seminar für Verkaufstrainer mit Joachim Fleckner, Hans A. Hey, Clemens Mangos, Siegfried Menninger, Karl-Hans Zander und 52 Teilnehmenden“.

1977 gründet Hans A. Hey den Arbeitskreis Selbstständige, die spätere Berufsgruppe der Selbständigen, und übernimmt Verantwortung im Ehrenamt. Im gleichen Jahr wurden Pläne zur Gründung einer BDVT-Akademie geschmiedet.

1983 macht das Arbeitspapier „Der selbständige Trainer im BDVT“ Furore, das Hans A. Hey mit dem Arbeitskreis Selbstständige veröffentlicht. Es ist die Basis für später entwickelte Berufsbilder.

Im Sommer 1984 erhielt der stets aktive und an vielen Stellen ehrenamtlich aktive Hans A. Hey das Bundesverdienstkreuz.

Im Jahr 1992 wird Hey in den Beirat gewählt. In schwierigen Fahrwassern des Verbandes – insbesondere finanziell – wird Hans A. Hey Vizepräsident des BDVT. Gemeinsam mit Andreas Bornhäußer und Max Meier-Maletz übernimmt Hans A. Hey eine persönliche Bürgschaft, die das Herbst-Camp (vordem: Bundeswerkstage) erst ermöglicht.

Am 13. Mai 1996 schließlich wird Hans A. Hey zum Präsidenten des BDVT gewählt. Am 18. Mai 1998 gibt er dieses Amt an Peter Schmitt ab. Und wird am 10. Mai 1999 zum Ehrenpräsidenten ernannt.

Im Jahr 2002 erscheint das Buch Trainer-Karriere mit 30 Autor/innen aus dem BDVT. Herausgeber ist Hans A. Hey. Auch an der Chronik „50 Jahre BDVT“ im Jahr 2014 wirkt unser Jubilar fleißig mit.

Zu seinem 50-jährigen Jubiläum im BDVT stellt Hans A. Hey ein Preisgeld zur Verfügung. Das ist die Basis für den Gründerpreis des BDVT, den Hans A. Hey-Award.

Hans A. Hey war sehr erfolgreicher Unternehmer, ist ein Macher und mit sehr viel Herzblut vertritt er den Bereich Verkauf. In Corona-Zeiten hielt unser Ehrenpräsident sein erstes Online-Seminar – mit großem Zuspruch.



Seine Ansprachen bei den Mitgliederversammlungen sind legendär. Er ist vielfältig beratend aktiv und ein wichtiges Bindeglied für erfahrene Kolleg:innen, zu denen er freundschaftliche Verbindungen über einige Jahrzehnte aufrechterhält.


Gemeinsam mit seiner lieben Gattin Ingrid ist er bei vielen offiziellen Anlässen des BDVT gerne gesehener und geschätzter Gast. Liebevoll zeigt sich das in Heilbronn lebende Paar. Hans ist auf der Höhe der Zeit und für mich ein geschätzter und sehr loyaler Ratgeber.

Lieber Hans, vielen Dank für dein unbeschreibliches und herausragendes Engagement im und für den BDVT e.V. Du bist und bleibst ein Vorbild für mich.

Im Namen des Präsidiums und aller Mitglieder gratuliere ich dir von Herzen zu deinem 25-jährigen Jubiläum als Ehrenpräsident des Verbandes, der ohne dich heute nicht das wäre, was er ist. Deine Verdienste um die Branche passen nicht in Worte, sie sind einfach fantastisch. Möge es dir noch viele Jahre – gemeinsam mit deiner lieben Gattin – gut gehen.

Dein
Stephan Gingter, Präsident BDVT





Notizen:

Name, geb.:
HEY, Hans Artur
25.12.1934

Privatanschrift: 74080
~~5100~~ Heilbronn-Böckingen
Goerdeler Straße 126
Telefon: 07131/456 59

Firma:
Hans A. Hey BDVT
Unternehmensberatung für
Verkaufsausbildung
7100 Heilbronn-Böckingen
Goerdeler Str. 126
Ruf: 07131/456 59

Position:
Unternehmensberater

Ausbildungsschwerpunkt:
Verkauf und Marketing

Aufgabenschwerpunkt:
Verkaufsausbildung, Verkaufstraining,
Trainerausbildung, Verkaufsrhetorik

Veröffentlichungen:
Verschiedene Fachartikel

Mitglied in folgenden Verbänden/Vereinen:
BDVT, Mitglied der Trainergruppe 8

Fremdsprachen:
Englisch

Hobbies:
Klassische Musik, Wandern



Das gesamte Schaffenswerk von Hans A. Hey ist nicht abbildbar und bedürfte eines eigenen Buches. Hier nur einige wenige Impressionen.

DER EUROPÄISCHE TRAININGSPREIS



Im Rahmen einer feierlichen Gala am 15.03.2024 in Berlin im Harnack-Haus, der Tagungsstätte der Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V., wurde der Europäische Trainingspreis 2024 verliehen. Die Auszeichnung würdigt die herausragenden Leistungen von Trainer:innen, Unternehmen und Organisationen in der Erwachsenenbildung und im Training. Für die warmherzige und charmante Moderation des Abends sorgten Jenny Frank-Schagerl und Tom Blank, beide im Präsidium des BDVT.

Auch in diesem Jahr wurden vier Kategorien prämiert: Tools für Trainings und Co, Pure Online Training, Methoden für Trainings & Co. und Classic Training. Die Preisträger:innen wurden von einer unabhängigen Jury ausgewählt, die aus renommierten Expert:innen und Praktiker:innen der Branche besteht.

Der Europäische Trainingspreis 2024 wird in Form

einer Eule verliehen und umfasst die Preisstufen Bronze, Silber und Gold. Die Eule symbolisiert Wissen, Weisheit und Erkenntnis, die Kernwerte der Erwachsenenbildung und des Trainings.

Die Preisträger in der Kategorie Classic Training

Bronze für das Planspielzentrum.eu, Karl Kai-blinger mit dem Konzept „GoPro Neues Lernen braucht das Land. Das Führungs-Planspiel für den öffentlichen Bereich.“

Silber ging an die Eisserer Academy, Dr. Ronald Pommer und Jürgen Eisserer für das Konzept „Sales & Sourcing - Als Verkäufer endlich den Einkauf verstehen. Meisterhaft Verhandlungen führen, ohne Standard Rhetorik-Tricks“.

Gold erhielt die Magnolia Tree GmbH, Elke Pichler, Sabine und Holger Gromer mit dem Konzept „First Mover Program“.

Die Kategorie Tools zeichnete folgende Konzepte aus:

Bronze für heder:LAB e.V., Christian Enders und Felix Jancker mit dem Konzept „heder:LAB Innovation:Box“.

Silber ging an die metaFox GmbH, Maximilian Friedle mit dem Titel „metaFox deep pictures - Bildkarten für bedeutungsvolle Gespräche“.

In Gold ausgezeichnet wurde die Brainpix GmbH, Matthias Lenssen mit dem Projekt „Facilitape - Taping als Methode und multifunktionales Workshoptool“.

In der Kategorie Methoden für Trainings & Co vergab die Jury

Bronze an die Eisserer Academy, Jürgen Eisserer für das Konzept „PERMA-Talk(c) - Positive Kommunikation für Führung (Verkauf und Bühne)“.

Silber ging an die Communico GmbH, René Borbonus für den Titel „Trainerausbildung RESPEKT!“

Den Goldpreis erhielt die Smeo GmbH, Dr. Irene Preußner-Moritz mit dem Titel „play2change - spielend Veränderungen meistern“.

In der Kategorie Pure Online Training gingen die Preise an:

Bronze für Sven Jung, Sven Jung Training & Coaching, für das Konzept „Kooperative Entscheidungsfindung und Konfliktlösung. Besser entscheiden mit dem systemischen Konsensieren.“

Silber erhielt die Eisserer Academy, Jürgen Eisserer und Luisa Kirchmayr für das Konzept: „Empowerment - Der digitale Leaderstalk für nachhaltige Potential-Entwicklung“.

Der Gold-Preis ging an die Magnolia Tree GmbH, Elke Pichler, Sabine und Holger Gromer mit dem Titel „Inclusive Leadership Programm - How to uncover your biases“.

Im Anschluss an die Preisverleihung gab Tom Blank bekannt, dass das die letzte Projektleitung im Europäischen Trainingspreis für ihn gewesen ist und er auch zur turnusgemäßen Wahl des Präsidiums im Mai nicht mehr antritt. Das Präsidium dankte Tom für seine erfolgreichen Jahre im Präsidium und verabschiedet den Eulenmann mit einer Eulenpatenschaft aus der Greifvogelhilfe Rheinland. Ein sehr rührender Moment des Abends.

Nach dem offiziellen Teil des Abends ging der Abend in eine ausgelassene Party und Feier im stilvollen Ambiente des Harnack-Hauses über. Die Ausgezeichneten der Branche tanzten bis spät in die Nacht und freuten sich gemeinsam über ihren Erfolg bei der von Ralf Schmitt produzierten Partystimmung.

DANKE TOM!





Back again! Das Blaue Sofa mit neuem Organisationsteam

Als neues Organisationsteam (Jennifer Frank-Schagerl, Sandra Dundler und Caroline Solowjew) freut es uns besonders, dass wir das Blaue Sofa seit September wieder als Happy Hour für Trainer:innen, Berater:innen und Coaches positionieren konnten.

Unser Ziel ist es 1-2x im Monat einerseits Trainingskoryphäen vor den Vorhang zu holen, die uns knackige Tipps für Mitglieder und Nichtmitglieder geben und ihr Wissen teilen. Wie etwa Gert Schilling, Anna Langheiter, Gabriela von Witzleben oder Zamyat Klein um nur ein paar Beispiele zu nennen.

Andererseits versuchen wir den Trainingspreis-Gewinner:innen ihre Erfolgsrezepte zu entlocken. Hier hatten wir alle Goldpreisträger des vergangenen Jahres von Janek Panneitz, über Magnolia Tree, bis hin zu NEVEREST Lifelong Learning sowie Alexandra Hagemann und Sandra Dundler zu Gast.

Immer wieder gibt es aber auch Themen an denen wir als Trainer:innen, Berater:innen und Coaches nicht vorbeikommen. Auch diese versuchen wir dann zu besetzen, wie etwa Umgang mit der Generation Z in Unternehmen mit Paul Südbeck, oder Visualisieren für Social Media mit Harald Karrer oder wie man Kooperation in Unternehmen messen kann mit Christian Brink.

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die uns beim Blauen Sofa besucht haben, sowohl als Referent:innen als auch als Teilnehmende. Wir genießen den fachlichen Austausch mit euch sehr und freuen uns schon auf viele weitere spannende Stunden mit euch. Die Ideen gehen uns nicht aus.

Wir sehen uns beim BLAUEN SOFA
Eure Jenny, Sandra und Caroline

MENTORING IM BDVT: GEMEINSAM WACHSEN UND ENTWICKELN

FLORIAN BRUNSBERG

Im BDVT spielt das Thema Mentoring eine zentrale Rolle in der Förderung und Unterstützung neuer Mitglieder im BDVT. Mentoring ist nicht nur ein Instrument, sondern eine kraftvolle Partnerschaft, die darauf abzielt, Erfahrungen und Wissen zu teilen, um gemeinsam erfolgreich zu sein.

Der BDVT versteht Mentoring als eine Brücke zwischen erfahrenen Experten und neuen Mitgliedern. Dieser Austausch von Wissen und Erfahrungen ermöglicht nicht nur eine individuelle Entwicklung, sondern stärkt auch die Gemeinschaft und den Zusammenhalt im Verband.

Ein Mentor im BDVT ist mehr als nur ein Wegweiser. Er ist ein Unterstützer, der nicht nur fachliches Know-how weitergibt, sondern auch wertvolle Einblicke in die Branche und den Verband selbst teilt. Die Mentees wiederum bringen frische Perspektiven ein, inspirieren zu innovativem Denken und tragen dazu bei, den Verband dynamisch und zukunftsorientiert zu gestalten.

Die Vielfalt der Mitglieder im BDVT spiegelt sich auch im Mentoring wieder. Unterschiedliche Hintergründe, Branchen und Erfahrungsschätze führen zu einer bereichernden Interaktion. So entstehen nicht nur fachliche Impulse, sondern auch wertvolle Netzwerke und langfristige Beziehungen, die über den Mentoring-Prozess hinausgehen.

Mentoring im BDVT ist flexibel und individuell gestaltbar. Es reicht von informellen Gesprächen bis zu strukturierter und zielgerichteter Unterstützung, die Mentor*in und der Mentee zusammen ausarbeiten. Diese Flexibilität ermöglicht es, das Mentoring an die unterschiedlichen Anforderungen der Mitglieder untereinander anzupassen.

Die Bedeutung von Mentoring im BDVT zeigt sich nicht nur in der persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung der Einzelnen, sondern auch in der Stärkung des Verbandes als Ganzes. Durch den regen Austausch von Wissen und Ideen entsteht eine lebendige Lerngemeinschaft, die sich konstant weiterentwickelt.

Gemeinsam wachsen wir im BDVT durch Mentoring – eine Reise voller Inspiration, Zusammenarbeit und erfolgreicher Verbandsarbeit.

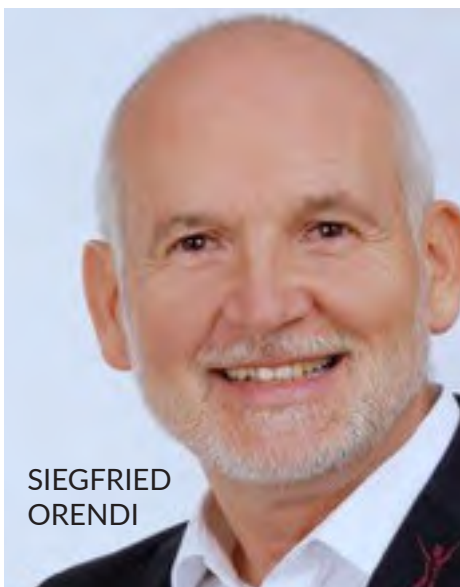
*Ich habe aus Gründen der Einfachheit nur in der männlichen Form geschrieben, meine jedoch alle Geschlechter in den jeweiligen Rollen.



Florian Brunberg, Leiter Mentoringprojekt

DER EHRENRAT

DIE ZUSAMMENSETZUNG



Ehrenrat bis Mai 2027

Leitung: Ursula Böhm

Ordentliche Mitglieder: Ursula Böhm - Angelica Egerth - Marit Zenk

Ersatzmitglieder: Siegfried Orendi - Volker Rockstroh - Volkmar Henke

Ehrenrat

Der Ehrenrat wird bei Unstimmigkeiten innerhalb des BDVTs oder zwischen einzelnen Mitgliedern als „neutrale“ Instanz angerufen und eingebunden.

Mit großem Geschick zeichnet der Ehrenrat immer wieder gute Lösungen zwischen den uneinigen Parteien auf und begleitet den Einigungsprozess.

Schlichtungsstelle des BDVT e.V.

Die Schlichtungsstelle des BDVT e.V. – der Ehrenrat – ist Ansprechpartner für Mitglieder des Verbandes, wenn es um potenzielle oder vorhandene Konflikte zwischen Mitgliedern geht. Sie verfolgt das Ziel einer außergerichtlichen und gütlichen Einigung.

Ablauf des Verfahrens

Im Bedarfsfall können Sie sich an ein Beiratsmitglied Ihrer Wahl wenden. Zeitnah wird die Schlichtungsstelle Kontakt aufnehmen. Anschließend folgt eine detaillierte Auftragsklärung. Dazu werden die unterschiedlichen Sichtweisen eingeholt. Im Anschluss erfolgt die Klärung.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im letzten Jahr wurde der Ehrenrat erweitert. Der Kollege Volkmar Henke wurde von euch in den Ehrenrat als neuer Vertreter gewählt.

Im Jahre 2022 und 23 gab es keinen Schlichtungsfall.

In diesem Jahr 2024 wurde bisher keine Anfragen an den Ehrenrat gestellt.

Ursula Böhm
BDVT-Ehrenrat

BEIRAT 2023

Als Beirat stehen wir hinter dem Präsidium, denken gerne mit ihm nach vorne – auf Anfrage auch kreuz und quer...

2023 war für den BDVT ein Jahr, in dem „das Personelle“ eine große Rolle spielte: Im Präsidium stehen deutliche Veränderungen an und die Position eines Geschäftsführers im Verband forderte die Aufmerksamkeit.

Als Beirat waren wir in diesen Punkten gefragte Gesprächspartner:innen des Präsidiums, neues und auch noch Unausgegrenes wurden gerne mit unseren Meinungen ergänzt. All das wird natürlich auch in 2024 hineinwirken und wir sind gespannt auf die Kooperation mit dem veränderten Präsidium.

Der BDVT wird sich verändern – wir freuen uns, wenn wir einen Beitrag dazu leisten können!

Axel Rachow, Leitung Beirat

ANNA
LANGHEITER

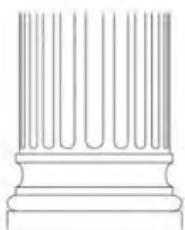
AXEL RACHOW

MARKUS BRAND

HERMANN
SCHERER



Training



**Netzwerk/
Train the Trainer/
Trainingsdesign**



Diagnost.



Speaking





Irgendwas mit Zukunft!

8./9. Mai 2024 | Berlin

#nachhaltigkeit

#künstlicheintelligenz

#businesspractice

#unternehmerischererfolg

#newleadership

#gemeinsamfeiern

#netzwerken



15 Sessions - 3 Keynotes - 1 Ticket!

MELDE DICH HIER AN:



NEWCOMERS DAY

DAS SOMMERLICHE ONBOARDING DER NEUEN MITGLIEDER



TEAMWORK BEIM NEWCOMERS DAY



Neu in den BDVT eingetreten? Dann haben wir mit dem Newcomers Day ein passendes Angebot!

Einmal im Jahr findet diese eineinhalbtägige Veranstaltung in Köln statt. Das Kennenlernen des Verbandes mit all seiner Vielfalt steht dabei im Mittelpunkt. Es werden bestehende Initiativen und Projekte des BDVT vorgestellt, aber auch neue Ideen skizziert und eine Plattform zum Austausch mit anderen Neumitgliedern gegeben.

Seit 10 Jahren ist der Newcomers Day jedes mal eine Inspiration – nirgendwo sonst erfährt man in so kurzer Zeit so viel über unseren Verband und seine Positionierung in der Branche. Das unkomplizierte Kennenlernen vieler Akteure in Geschäftsstelle, Präsidium und Gremien erleichtert es, im BDVT anzukommen und Fuß zu fassen.

Damit gilt der Newcomers Day schon als eine Tradition in unserem Verband – mit dem abgelaufenen Jahr 2023 verlässt Axel Rachow als Initiator dieses Forum und Melanie Jonen wird ihm 2024 einen neuen Stempel aufdrücken. Seien wir gespannt!

FAZIT:

Nirgendwo sonst erfährt man in so kurzer Zeit so viel über unseren Verband

"Inhaltlich bereichert und persönlich beschwingt bin ich aus dem Newcomersday 2023 gekommen. Die Mischung hat's gemacht: Im Plenum habe ich einen Überblick über die Vielfalt der anderen Newcomer erhalten und konnte mich in kleinerer Gruppe und auch bilateral näher dazu austauschen, wo und für was Einzelne fachlich stehen und wo sich vernetzende Schnittstellen ergeben. Die Infoblöcke über euer Angebot als Berufsverband war dann super drauf abgestimmt und haben mir einen praxisorientierten Eindruck über euer Angebot und die Services für mich als Mitglied vermittelt. Die Mischung aus persönlichem Kontakt mit euch und den anderen Newcomern aktiviert mich, an verschiedenen Angeboten des BDVT e.V. aktiv mitzuwirken.

Der Biergarten im Maybach war ein schöner Ort um sich zwanglos und kulinarisch gut versorgt weiter auszutauschen! Durch das Sitzen an verschiedenen Tischen in kleinerer Runde konnte ich mich wirklich auf ein Gespräch mit meiner Tischgruppe einlassen – um dann weiter zu rotieren und andere Newcomer kennenlernen. Das war super!

Auch die Kommunikation im Vorfeld war super und heute flatterte schon das Fotoprotokoll in mein Postfach – vielen Dank!

Herzlichen Dank an euch alle vom BDVT!"

Andrea Graf, Mitglied im BDVT

GESCHÄFTSSTELLE

Seit dem letzten Jahresbericht hat sich die personelle Zusammensetzung erneut geändert:

Linda Zecca, die im Januar 2023 neu zu uns gekommen war und sich um die administrative Abwicklung der Akademie gekümmert hatte, hat uns Ende November wieder verlassen um sich anderen Tätigkeiten zuzuwenden.

Marion Zupancic-Antons widmet sich weiterhin den Inhalten der Akademie und unterstützt dabei Nicole Kloppenburg, die im Präsidium für das Thema Qualität steht.

Zum Jahresende haben uns die KMU-Berater, Bundesverband freier Berater verlassen und wir suchen aktuell für das freigewordene Büro innerhalb unserer Bürogemeinschaft einen neuen Mieter.

Nach wie vor finden in der Geschäftsstelle Sitzungen und Treffen statt und wir erinnern gerne daran, dass wir uns über Mitglieder-Besuch in der Kölner Innenstadt freuen. Für Mitglieder gibt es jederzeit ein Tasse Kaffee oder Tee und die Zeit für einen Plausch!

Ganz neu haben wir telefonische Sprechzeiten eingeführt, die du auch aktualisiert auf der Website findest:

Wir sind Montags, Dienstags, Mittwochs und Freitags von 08:00-10:00 Uhr und von 14:00-16:00 Uhr telefonisch erreichbar. Am Donnerstag kannst du von 10:00-12:00 Uhr und von 14:00-16:00 Uhr mit uns sprechen. Wir freuen uns auf deinen Anruf!



MARION
ZUPANCIC-ANTONS



PETRA FRANKE

MESSEN

IMPRESSIONEN MESSE ZUKUNFT PERSONAL EUROPE IN KÖLN IM SEPTEMBER - DIE BDVT SPEAKERS CORNER



BDVT- FACHGRUPPEN

Die Fachgruppen sind eine wichtige Säule der inhaltlichen Arbeit für BDVT-Mitglieder. Sie entwickeln themenspezifische Expertisen, die den Mitgliedern zur Verfügung stehen.



FACHGRUPPE NEUES LERNEN

NICOLA WESTERMANN, CHRISTIAN GAUSS-KUNTZE, RAINER BIELINSKI,
BRUNO SCHMALEN, NORMEN ULBRICH

Das Themenfeld „Neues Lernen“ beschäftigt jeden von uns schon länger. Die Idee, darum eine Fachgruppe des BDVT auf die Beine zu stellen, entstand um den Jahreswechsel 2022/23. Im April haben wir uns dann offiziell gegründet und den Segen des Präsidiums eingeholt.

Motiviert hat uns die Wahrnehmung, dass es eine langfristige Entwicklung des Lernens und der dafür relevanten Trainingsangebote gibt. Die hat mehr mit der anhaltenden Wissensex-

plosion der wachsenden Bedeutung der Produktivkraft "Kompetenzen" und den rasant weiterentwickelten technischen Möglichkeiten zu tun als mit kurzfristigen Krisenerscheinungen wie Corona.

Wir sehen verschiedene Denkschulen, die die Lernräume ausloten und vermessen, ebenso wie praktische Lösungen, die sich beginnen zu etablieren. Unsere Mission sehen wir darin, für uns und für die Mitglieder des Verbandes diese Modelle und Ansätze zugänglich zu machen,

einzuordnen und ihre Einsatzgebiete und Verwertungsmöglichkeiten systematisch zu erkunden.

Im September 2023 haben wir begonnen, Protagonisten der Szene eine Bühne im Verband zu organisieren. Die Webinarreihe der Fachgruppe wurde von Prof. Dr. Sauter (Agiles Social Blended Learning), Prof. Dr. Nele Graf (Agiles Lerncoaching) und Nicola Westermann (Hybrides Social Blended Learning) eröffnet. Alle Veranstaltungen fanden eine gute Resonanz und waren durch lebhaftes Diskussionsgespräch geprägt.

Es ist zu spüren, dass die Vorstellung eines möglichen zukünftigen Relevanzverlusts der klassischen Trainerrolle viele Mitglieder beschäftigt. Im Jahr 2024 wird die Reihe mit dieser Mischung aus Forschung und Praxis im monatlichen Rhythmus weitergehen.

Parallel dazu arbeiten wir in der Fachgruppe daran, unseren Überblick über die Denkansätze auszuweiten und in eine systematisch vergleichende Darstellung zu bringen. Unser sicherlich noch weit entferntes Ziel: ein Instrument zu schaffen, das es jeder/m Trainer*in ermöglicht, schnell zu beurteilen, in welchen Situationen und bei welchen Zielstellungen welche Theorie mit welchen praktischen Instrumenten die besten Ergebnisse im Sinne der Kunden hervorbringt. Dann müssen wir „nur“ noch die passenden Geschäftsmodelle dafür (er-)finden.

Wir freuen uns auf die weitere Arbeit in der Fachgruppe und einen hoffentlich immer intensiver werdenden Austausch mit allen Interessierten.

FACHGRUPPE COACHING MANUFAKTUR



KATRIN FEHLAU, CHRISTIAN BLEI, BETTY BODEN UND SUSANNE HÜLSKEN

VIDEOBOTSCHAFT FACHGRUPPE COACHING MANUFAKTUR

FACHGRUPPE TEAMENTWICKLUNG

VIDEOBOTSCHAFT VON MARTIN UHL



FACHGRUPPE ANALYSE UND DIAGNOSTIK

VIDEOBOTSCHAFT VON MARIA FUSS



BDVT- REGIONEN

Jahresreise der Region Bayern 2023

Wir wollten in 2023 wieder mehr Mitglieder aus unserer Region in Präsenz zusammenführen und den Austausch beim Get Together wieder aufleben lassen. Wir gestehen es direkt ein: Dieses Ziel haben wir leider verfehlt. Warum? Das wissen wir nicht so genau. Insgesamt erleben wir auch bei anderen Verbänden, dass weniger Kolleginnen und Kollegen den Weg auf sich nehmen, um an einem Treffen vor Ort teilzunehmen.

Woran liegt es? Zu viele Themen und Termine? Zu großes Online-Angebot? Oder sind die ausgewählten Themen für euch nicht interessant?

Wir sind stets bemüht abwechslungsreiche und mehrwertstiftende Themen aufzugreifen und spannende Gäste einzuladen. Online ist die „Hütte“ oft voll. Aber eben nicht wenn wir uns in München treffen wollen. Oder ist München nicht ideal? Müssen wir einmal an einen anderen Standort kommen? Diese Fragen stellen wir gerne dir! Ja dir! Melde dich gerne bei uns und teile uns deine Wünsche mit. Wir freuen uns darauf!

Hier noch ein kleiner Rückblick auf die spannenden Veranstaltungen im Jahr 2023:

New Leadership im Zeichen von Transformation und Krise

Sehr interessante Einblicke in die Themen, die die Unternehmen beschäftigen und warum manchmal Themen wieder zentralisiert werden müssen und Verantwortung zur Führungskraft zurückgezogen wird, erhielten wir im Februar von Dr. Maximilian Opitz (Head of Customer Insights & Marketing B2C bei Lechwerke AG, Augsburg). Mit ihm diskutierten wir neue Erfordernisse an Führung und Management in den aktuellen Transformationen und Krisen. Crossfunktionale Arbeitsgruppen, hybride Teams, wechselnde Generationen, etc. - das Führen in Unternehmen verändert sich stark. Woraan das festzumachen ist, was es für Führungskräfte bedeutet und wie wir Trainer und Coaches auf die Veränderungen reagieren können.



Impro-Tools für lebendige Trainings

Im März hatten wir ein interaktives Format mit unserer lieben Kollegin Annette Krummreihn (Publish & Connet Verlags- und Teamberatung und Leiterin der Region Nordrhein-Westfalen) geplant. Der Inhalt: Angewandte Improvisation bietet direktes Erleben, Spaß und miteinander und verhilft so zu modernem, gehirngerechtem Lernen. Spontan sein, Co-Kreation im Team fördern, Ja zum Gegenüber sagen, andere Perspektiven einnehmen – all diese Prinzipien können durch ausgewählte und gut angeleitete Impro-Tools in lebendigen Trainings vermittelt werden. In dieser Session wird Annette ihr Wissen und ihre Leidenschaft mit uns teilen. Leider mussten wir diese Veranstaltung mangels Anmeldungen absagen.

Präsentationstrends 2023: KI nutzen um innovativer, kreativer und effizienter zu präsentieren

Diese Veranstaltung fand endlich wieder statt. Sie war allerdings auch online. Unser Gast diesmal: Präsentationspapst Matthias Garten. Und das hatte er für uns dabei: Präsentieren ist heute deutlich anspruchsvoller als noch vor einigen Jahren. Gleichzeitig gab es noch nie so viele Möglichkeiten sich mittels KI unterstützen zu lassen bei der Erstellung von Präsentationen. Doch was brauchen wir, um als Trainer/Trainerin zu überzeugen?

Präsentationen müssen auf den Punkt kommen, werden häufig unter Zeitdruck erstellt, und es stehen immer weniger Ressourcen zur Verfügung. Dennoch soll die Qualität nicht darunter leiden. Zudem verändern sich Strategien, Produkte, Dienstleistungen, Design, Formate, Programme, Weiterbildung, etc. ständig. Wer sich von der Masse abheben will, muss innovativer oder kreativer präsentieren. Und das ganz unabhängig davon, ob du einen Vortrag hältst, in einem Verkaufsgespräch präsentierst, bei einem Online-Meeting überzeugend agierst oder ein Training hältst.

Im Vortrag gingen wir diesen Herausforderungen nach und schauten, welche Lösungsansätze zur Verfügung stehen. Wir erfuhren so einiges über aktuelle Präsentationstrends, wie Performance Presentations, 3D, Gamification und vor allem KI (künstliche Intelligenz).

Erlebe die 3D-Welten Methode

Im September luden wir Janek Panneitz ein (thinking without boxes). Stolzer Gewinner des Europäischen Trainingspreises in Gold Edition 2023 für die 3D-Welten Methode. Und genau diese wollte er uns vorstellen. Die 3D-Welten Methode ist eine Visualisierungsmethode für die gemeinsame Ausarbeitung eines geteilten Bildes. Dies setzt sich aus den individuellen inneren Landkarten zusammen. Dabei ist es eine Mischung aus Mindmapping, Priorisierung und Aufstellung. Die Inhalte werden schnell und intuitiv zugänglich gemacht und auch komplexe Zusammenhänge können strukturiert dargestellt werden.

Der große Vorteil liegt in der Reduktion der Komplexität auf ein Maß, welches trotzdem Zusammenhänge und Wechselwirkungen erkennen lässt. Dieser zusätzliche Informationsgewinn bleibt nachhaltig dem Team erhalten und ist auch flexibel anpassbar, wenn sich Parameter verändern.

Die 3D-Welten eignen sich besonders gut, um ein gemeinsames Verständnis im Team herzustellen, beispielsweise bei gemeinsamen Zielentwicklungen (OKR) oder bei der Entwicklung der Teamwerte. Darüber hinaus hilft es auch als Methode, um über Silogrenzen hinweg mit sehr vielen unterschiedlichen Stakeholdern gemeinsame Arbeitsgrundlagen herzustellen. Leider kamen wir nicht dazu sie auszuprobieren. Wir mussten mangels Anmeldungen wieder absagen...

KI (Künstliche Intelligenz) in Aktion: Tipps und Tricks für Workshops, Präsentationen und im Coaching

Für dieses aktuelle Thema hatten wir Johannes Klinkler zu Gast. Johannes ist Experte für Change-Management, Innovation, Moderation, Coaching und Positive Leadership und nutzt KI in allen Lebenslagen.

In seinem Vortrag vermittelte er uns ein Grundverständnis von KI-Tools und wie wir sie gezielt und kreativ in unseren Workshops, Präsentationen und Coachings einsetzen können, um unsere Arbeit zu bereichern und zu verbessern.

Wir haben erfahren, wie wir mit KI:

- spannende Inhalte generieren können, die unsere Zuhörer:innen fesseln und inspirieren.
- interaktive Übungen gestalten können, die unsere Teilnehmer:innen aktivieren und motivieren.
- Feedback von unseren Teilnehmer:innen, Kolleg:innen oder Expert:innen einholen können, das uns wertvolle Hinweise und Anregungen gibt.

Und 2024?

Das erwartet euch in diesem Jahr in der Region Bayern:

- 28.02.24 Online mit Dr. Gabriele Sauberer, Sprache schafft Zukunft
- 09.04.24 Online mit Maria Fuß, Diskussionsrunde: Analyse-Diagnostik-Visualisierung – Braucht es Diagnosetools in Trainings und Coachings
- 06.05.24 in Präsenz mit Alexandra Götzfried, Needs & Narratives: Ein Experiment zum Entschlüsseln von erfüllten und unerfüllten Bedürfnissen
- 16.07.24 Online mit Axel Rachow, Workshop Einstellungen in ProCreate für Flipcharts digital vorbereitet
- 17.10.24 in Präsenz mit Volker Kleinert, Lego & ZRM
- 11.11.24 in Präsenz mit Thomas Göller, Best Value Price

Du hast noch weitere Ideen und Wünsche? Dann melde dich bei uns!

Wir freuen uns auf ein weiteres spannendes Jahr und viele interaktive Begegnungen mit Euch!

Euer Team der Region Bayern
Alexandra Hagemann und Sandra Dundler

Region Berlin-Brandenburg

ERWEITERUNG DER REGION BERLIN-BRANDENBURG

Erweiterung im eigentlichen Sinne ist das Stichwort unserer Region Berlin-Brandenburg für das Jahr 2024. Seit letztes Jahr Oktober kümmern wir uns als Doppelspitze aktiv darum, den Zukunftsweg des Verbandes aktiv mitzugestalten. Was haben wir vor?

Präsenzgruppe in Berlin-Brandenburg

Mit frischem Wind in den Segeln, vielen Ideen sowie auf mehrfachen Wunsch einiger Kolleginnen und Kollegen, haben wir beschlossen, die Regionalgruppe in Berlin-Brandenburg wieder in Form von regelmäßigen Präsenztreffen aufleben zu lassen. Wir alle haben festgestellt, wie unersetzbar und wertvoll doch eine direkte und persönliche Anlaufstelle in der Region für Themen, die uns beschäftigen, sein kann. Gerade wenn es darum geht – verbandsseitig, als auch persönlich – weiterzuwachsen und sich für die Zukunft zu formieren, ist die Region eine wichtige Anlaufstelle. Sich gemeinsam für eine Sache zu engagieren und sich gegenseitig zu bereichern, ist der Grundgedanke, hinter dem wir als Regionalleitungen stehen!

Wir planen ein **erstes Präsenztreffen** unserer Regionalgruppe in Berlin-Mitte. Eine offizielle Einladung mit genaueren Infos folgt von der Geschäftsstelle. Wir werden diesen ersten Termin - neben einer Vorstellungsrunde - in erster Linie dafür nutzen, die Wünsche, Erwartungen und Vorstellungen von einer Präsenzgruppe bei unseren regionalen Mitgliedern einzufangen. Bei unseren Präsenztreffen soll es - neben dem persönlichen Austausch - vor allen Dingen auch um Themen gehen, die die Kolleginnen und Kollegen beschäftigen und ihnen Mehrwert bieten. Schließlich sollen diese inhaltlich von den Treffen profitieren und Lust auf mehr haben. Immer auch mit dem Gedanken im Hinterkopf, dass manche wohlmöglich eine längere Anreise dafür in Kauf nehmen. Das soll sich dann schon lohnen, so unsere Meinung.

Onlinegruppe in Berlin-Brandenburg

Obwohl wir in 2024 nun auch wieder in Präsenz starten, wollen wir das bestehende Online-Format weiterhin beibehalten. Die Onlinetreffen haben sich mittlerweile zu einer überregional gut besuchten Austauschplattform formiert, auf die wir stolz sind und zukünftig nicht verzichten wollen.



Wir freuen uns auf das Jahr 2024 sowie die bevorstehenden Treffen – ob online oder persönlich!

Janina Mallow und Alexandra Link

Region Nordrhein-Westfalen



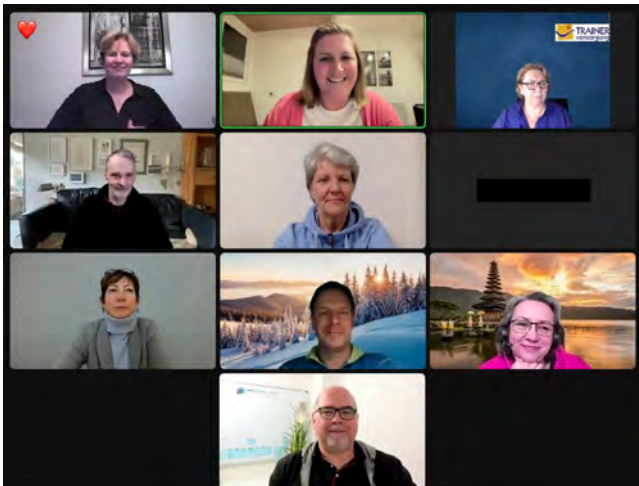
Melanie Jonen



Annette Krumreihn

Newsletter 24.01.2023:
Abschied Christina Schröder,
Willkommen Annette Krumreihn

Online-Veranstaltung 09.02.2023:
Haftpflichtversicherung mit Edit Frater
19.00-20.45 Uhr



Die Themen:

- Welche Aufgaben übernimmt eine Haftpflichtversicherung überhaupt?
- Welche neuen Risiken bringt das Internet und der Mailverkehr?
- Welche Haftungsrisiken entstehen durch die Durchführung von Online-Kursen, Online-Coachings, Lernvideos?
- Welche Risiken birgt „Corona“ im Seminar- und Coachingbetrieb?
- Welche Versicherungen können gegen Abmahnungen schützen?
- Wo sind die Lücken? Gegen welche Risiken kann man sich nicht versichern?

Online-Veranstaltung 09.03.2023:
Zusammen ist man weniger allein: Kennenlern- und Vernetzungstreffen
19.00-20.45 Uhr



„So finde ich den BDVT cool!“ Mit einem schöneren Feedback konnte dieser Regionalabend nicht enden. Denn so klein die Runde war, so innovativ und originell war der Outcome.

Die Teilnehmenden wünschten sich lebhaften Austausch und neue Kontakte, was wir mit anregenden Fragestellungen und in Breakout-Speeddatings ermöglicht haben. Und wir Regionalleiterinnen freuten uns über neuen Input:

So haben wir Themen wie einen Impulsvortrag über ChatGPT oder Besuche von Start-up-Breakfasts in mittelständischen Hidden-Champions-Firmen auf die Regionaltreff-Agenda gesetzt.

Wir sind uns sicher: Das wird ein gutes Jahr für die Regionalgruppe NRW!

Online-Veranstaltung 20.04.2023:

7 Gründe warum Menschen nicht tun, was sie wollen mit Ralf Haake

19.00-20.30 Uhr

18 Teilnehmende



Zum Impulsvortrag:

Obwohl wir uns oftmals sicher sind, was das Richtige und das Falsche ist, kann uns die Persönlichkeitspsychologie 7 gute Gründe nennen, warum wir nicht immer handeln. Diese Gründe gelten, wenn wir ein Fitnessprogramm absolvieren, einen Changeprozess durchführen oder sogar die Welt retten wollen. Ohne ein Verständnis der Widerstände wird unser Unterfangen schließlich scheitern. In seinem Vortrag erfahrt ihr mehr über diese 7 Gründe, wie ihr damit umgeht und welche Mittel ihr benötigt, um zum Handeln zu kommen.

Über Ralf Haake:

Nach 15 Jahren im Management wechselte Ralf Haake in die Selbständigkeit als Coach. Sein Antrieb war, herauszufinden, was die wichtigsten Stellhebel für Veränderung sind, wie man sie diagnostiziert und wie man erfolgreich sein Leben gestaltet. Als zertifizierter ZRM-Trainer, NLP-Practitioner und systemischer Berater hilft er KlientInnen, so schnell, effektiv und effizient wie möglich eine Verbesserung ihrer Lebenssituation zu ermöglichen. Für seine selbst entwickelte Coachingmethode +E®, bei der Verstand und Gefühl gleichermaßen angesprochen werden, wurde er 2022 mit dem Europäischen Trainingspreis ausgezeichnet.

Ausklang-Screenshot nach dem Austausch

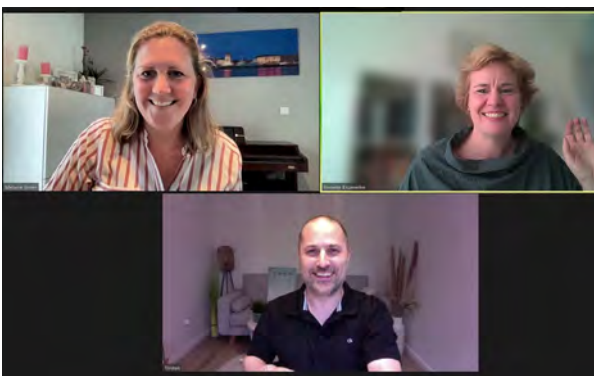


Online-Veranstaltung 22.05.2023:

Wie manche Trainer und Coaches es schaffen, mit ihrem Herzensbusiness Millionen zu machen, mit Torsten Reimann

19.00-20.30 Uhr

25 Teilnehmende



Präsenz-Veranstaltung 08.09.2023:

Stammtisch im Gaffel am Dom in Köln, inklusive Mitsingkonzert im Anschluss

20.00-22.30 Uhr Stammtisch

22.30 Uhr Mitsingkonzert mit Björn Heuser

Aufgrund von zu wenigen Anmeldungen (2!) musste die Veranstaltung kurzfristig abgesagt werden.

Online-Veranstaltung 24.11.2023:
Organisationsentwicklung im Konzern mit Ilona Bernlöhr
10.00-11.30 Uhr
17 Teilnehmende



Ilona Bernlöhr sprach mit uns darüber,

- wie Herausforderungen und Veränderungen in einem Konzernumfeld durch Verantwortliche und Beteiligte eingeordnet werden,
- welche Hemmnisse und Chancen interne Prozessbegleiter:innen haben,
- was wir als externe Trainer:innen und Coaches daraus ableiten können.

Wir erfuhren,

- wie Auftragsklärung mit Spiral Dynamics oder den Neuroebenen nach R. Dilts aussehen kann,
- welche Chance die Verbindung von Linienorganisation und Community bietet,
- was eine „Hinterbühne“ leistet.

BDVT-Mitglied Ilona Bernlöhr ist seit 2016 in einer Konzern-Community als Prozessbegleiterin und Trainerin für Design Thinking und Agile Frameworks unterwegs. Entlang der Nutzerbedarfe hat sich Ilona in der Community in Richtung Transformation und Organisationsentwicklung mit den Markttrends weitergebildet. Heute begleiten Mitglieder der Community Führungskurricula und Transformationsprojekte in Teams ebenso wie die agile Produkt- und Prozessentwicklung der Firma. Ilona bietet zudem Einzelcoachings in Deutsch und Englisch an.



Region Baden-Württemberg

Das Jahr 2023 war für uns ein Jahr des Aufbruchs und der Veränderung. Gemeinsam haben wir (Vera und Florian) uns dazu entschlossen, die Verantwortung als neues Leitungsteam für die Region Baden-Württemberg zu übernehmen. Wir verstehen uns als aktive Ansprechpartner, die die Interessen und Bedürfnisse unserer Region und des BDVT e.V. vertreten und vorantreiben möchten.

Gemeinsam haben wir das vergangene Jahr genutzt, um uns mit Neugierde, Wertschätzung und gegenseitiger Unterstützung auf die neue Herausforderung vorzubereiten. Unter anderem haben wir am Newcomers-Day, diversen Online-Veranstaltungen und persönliche Treffen (Jahrestagung, BDVT-Camp, etc.) sowie der Zukunftswerkstatt teilgenommen. Zusammen wollen wir nun die starke Gemeinschaft weiter aufbauen und unsere Netzwerkaktivitäten stärken.

Für das Jahr 2024 haben wir uns die ersten gemeinsamen Ziele gesetzt und planen die Organisation von ca. drei Online-Terminen und prüfen die Möglichkeit, einen Präsenztermin hinzuzufügen, um den persönlichen Austausch innerhalb des BDVT e.V. zu fördern. Dabei setzen wir auf das Engagement unserer Mitglieder und freuen uns auf Unterstützung aus den einzelnen Regionen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Mitgliedern, Partnern und Unterstützern für die Unterstützung bedanken. Vera Plewe-Elfers und Florian Brunsberg



AKADEMIE

AUSBILDUNG ■ QUALIFIZIERUNG ■ WACHSTUM

INNOVATION UND FORTSCHRITT: EIN BLICK AUF DAS VERGANGENE JAHR DER BDVT-AKADEMIE

Als Teil unseres jährlichen Rückblicks möchten wir, Marion und Nicole, hervorheben, wie die BDVT-Akademie im vergangenen Jahr (05/23 - 04/24) ihre Mission, die berufliche Weiterentwicklung ihrer Mitglieder zu fördern, durch ein vielseitiges Programm an Weiterbildungen, Zertifizierungen und innovativen Methoden erfolgreich fortgesetzt hat.

Die drei Säulen der Akademie

1 - Weiterbildung der Mitglieder:

Aus den Kaminabenden sind die Wissensimpulse entstanden. „Wissensimpuls aus der Akademie: Endlich sichtbar!“, „Wissensimpuls aus der BDVT-Akademie: Erstelle perfekte Seminarkonzepte in Minuten statt Stunden (auch Blended Learnings)“ waren die ersten Inhalte in diesem Format. Weitere sind in Planung.

Ergänzend haben wir Impulstage erdacht, wo ihr im Rahmen der Akademie an einem Tag mehrere Impulse bekommt. Der erste Impulstag steht am 19.04.23 mit Edit Frater und Gaetan Witz an. Der zweite Tag im Jahr 2024 folgt direkt im September. Um die Teilnahme für viele zu ermöglichen, behalten wir die Online-Formate für den Moment bei.

2 - Siegel:

Siegel und Zertifizierungen: Ein bedeutender Meilenstein des vergangenen Jahres war die Einführung des neuen „Tool“-Siegels, das unsere Palette an Anerkennungen für „Training“, „Fortbildung“ und „Methode“ erweitert. Die detaillierte Beschreibung und Definition der Siegel „Fortbildung“, „Training“, „Methode“ und „Tool“ verdeutlicht unseren Anspruch an Qualität und Transparenz. Jedes Siegel steht für einen spezifischen Beitrag zur Professionalisierung unserer Mitglieder und unterstreicht das Bestreben der Akademie, hochwertige Bildungsangebote bereitzustellen.

Neue Siegel im vorliegenden Berichtsjahr:

BDVT Geprüftes Tool:

S.PIC Tool von Sabine Prohaska ist ein kosten- und werbefreies, datenschutzkonformes Tool, das mehrere Methoden vereint, um die Interaktion, das Engagement und die Reflexion in Online-Veranstaltungen zu erhöhen.

BDVT Geprüfte Methode:

R.E.Z.P.I.R.E. ® Methode von Anabel Schröder, R.E.Z.P.I.R.E.® hilft dabei, den Coachingprozess mit Pferden zu strukturieren und macht den Ablauf für Coachees und Klient*innen transparent. Die Methode gibt Teilnehmenden Sicherheit im Ablauf, insbesondere, wenn Kontakt zu Pferden oder Coaching generell ganz neu für sie ist.

BDVT Geprüfte Fortbildungen:

- Institut für Persönlichkeit: Coaching Kompakt. „Aus der Praxis für die Praxis“, wird Handwerkszeug vermittelt. Teilnehmende lernen erprobte Methoden und Modelle des Coaching-Prozesses kennen.
- Marc Schmetkamp: Agile Transformation. Teilnehmende erlangen ein tieferes Verständnis für Agilität und Ambidextrie, sie erlernen Methoden und Umsetzungsstrategien für eine erfolgreiche agile Transformation.
- Silke Dillmann: Führungskraft in der Rolle als Trainer:in. Führungskräfte erlangen didaktische und methodische Kompetenzen, die es ihnen ermöglichen, ihr Wissen in Trainings, Seminaren, Workshops oder generell in der Führung von Mitarbeitenden so aufzubereiten, dass Mitarbeitende die Möglichkeit haben, zu lernen.
- Romy Winter, Familienz Coach. Personen, die im Bereich der Familienbegleitung tätig sind, bilden sich fort im Bereich systemische, familiärorientierte Resilienzförderung unter Anwendung des geschützten Familienz® Konzeptes.
- Institut für Persönlichkeit: Klärungshilfe und Konfliktberatung Kompakt. Teilnehmende lernen die Methode „Brücke der Klärungshilfe“ kennen und anzuwenden.
- InKonstellation: Systemischer Coach. Durch überdurchschnittlich hohen Praxisbezug vielfältiger, aufeinander abgestimmter Themen des systemischen Coachings ermöglicht es den Teilnehmenden, ihr berufliches und persönliches Potential wirkungsvoll zu nutzen.

3. - Persönliche Qualifizierung:

In den Reihen neuer Kollegen können wir seit April letzten Jahres 69 geprüfte Business Trainer:innen BDVT, 25 geprüfte Business Coaches BDVT, 31 geprüfte Fachtrainer:innen BDVT und 8 geprüfte Verkaufstrainer:innen BDVT begrüßen.

Wachstum in der Akademie - wir begrüßen neue Partner!

Qualität setzt sich durch und so freuen wir uns, dass sieben Partnerinstitute die Rezertifizierung erfolgreich bestritten haben.

Zudem haben wir drei neue Ausbildungs-Partnerinstitute. Herzlich Willkommen in den Reihen des BDVT: Anja Mýrdal, TASys und InKonstellation.

Ausblick und Dank

Wir blicken stolz auf ein erfolgreiches Jahr zurück, das von Innovation, Engagement und dem unermüdlichen Streben nach Exzellenz geprägt war. Unser Dank gilt allen Mitgliedern, Trainern und Partnern, die diesen Weg mit uns gegangen sind und die Akademie zu einem Ort des Lernens und des Austauschs machen.

Das kommende Jahr verspricht, mit weiteren spannenden Projekten und Entwicklungen, unsere Mission fortzusetzen. Gemeinsam freuen wir uns darauf, die Grenzen des Möglichen weiter zu verschieben und unsere Mitglieder in ihrer professionellen Entwicklung zu unterstützen.

Wechsel im Bereich der Verantwortlichkeiten

Nicole wird nach knapp 6 ½ Jahren das Präsidium verlassen. In der ersten Zeit war Nicole alleine für die Akademie zuständig, bis dann im Jahr 2020 Marion hinzukam. Nicole konnte sich so den weiteren Arbeiten und Projekten im Präsidium widmen und war wichtiger Sparringspartner und Impulsgeber für die Akademie. Wir freuen uns darauf, in neuer Konstellation weiter an der Qualität und Bekanntheit der Produkte der Akademie arbeiten zu können.

Marion Zupancic-Antons und Nicole Kloppenburg

Ich danke Nicole ganz herzlich für ihr herausragendes Engagement, ihre inspirierenden Impulse und die wunderbare Zusammenarbeit. Marion

UNSERE PARTNER UND AUSBILDUNGSINSTITUTE



BRIDGEHOUSE
ACADEMY

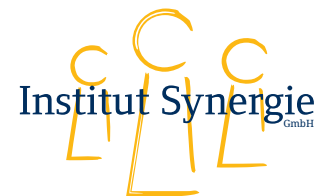
CLINTON AKADEMIE



COACHING CONCEPTS

GMWGROUP

HAUFE.
AKADEMIE





TASYS GMBH

Weiter mit Bildung.

Aus dem Bereich der geförderten Weiterbildung und dem berufsorientierten Coaching kommend, ist die TASys GmbH seit vergangem Jahr mit ihren Kursen „Systemisches Coaching“ und „Systemisches Business Coaching“ am Markt, wobei letzterer im Dezember 2023 mit der begehrten BDVT-Zertifizierung ausgezeichnet wurde.

Neben unserem breiten Portfolio an Weiterbildungsangeboten aus den Bereichen Software, Sprache, dem Kaufmännischen sowie zahlreichen Umschulungsangeboten, liegt ein Schwerpunkt der TASys GmbH im Kompetenzfeld des Coachings: Existenzgründung, Karriere, Inklusion und Business Coaching.

Als Unternehmen mit AZAV- und ISO-Zertifizierung (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) sind wir in der Lage, unsere Weiterbildungen, Trainings und Coachings nicht nur am freien Markt, sondern auch als öffentlich geförderte Leistungen anzubieten.

In unsere Ausbildung fließt sowohl unsere langjährige Erfahrung im Bereich Coaching als auch theoretische Expertise mit ein. Inhaltlich legen wir dabei großen Wert auf eine fundierte wissenschaftliche Basis in ausgeglichenem Verhältnis zur praktischen Anwendung des Wissens. Unsere Trainer:innen, rund um Dr. Daniel Lachmann und Lorenz Kreuser, verbinden beide Spektren zu einem einzigartigen Angebot, sowohl für den geförderten Bereich in Vollzeit als auch berufsbegleitend für den freien Weiterbildungsmarkt.

www.tasys-academy.de/



BRIDGEHOUSE

Trainer:in – der schönste Beruf der Welt. Du trägst dazu dabei, dass Menschen wachsen, dass ihr Leben glücklicher, leichter, erfolgreicher wird. Wenn Du diesen Beruf wählst, das Lernen und das Lehren zu Deinem Fokus machst, feiern wir Dich als Teil unserer Gemeinschaft mit gleicher Mission – inspiring people to grow. Hol Dir das Füllhorn an Fertigkeiten, Haltungen und Hintergründen des Trainierens, den Spirit des inspirierenden Leitens und Begleitens von Gruppen in der **BRIDGEHOUSE** Trainer Academy.

Sabine Venske-Heß, Jürgen Schulze-Seeger und Olaf Cordes gestalten die sieben dreitägigen Präsenztrainings und die fünf Live-Online-Trainings, die Peergruppenarbeit, Lehrbriefe, Coachings und Arbeit mit Seminarschauspielern. Zusätzliche Workshops zu Themen wie Moderation, Schreiben, New Work oder Positionierung ergänzen Deine Lernreise. Jede Menge Impulse, Methoden, Storys und Ideen sammelst Du in Deinem Ausbildungsjahr. Für Deine individuelle, professionelle Trainerpersönlichkeit, die Du intensiv weiterentwickelst.

Werde Teil eines Ausbildungsjahrgangs, bei dem Du mit spannenden Persönlichkeiten ganz nah zusammenrückst. Und lass dies regelmäßig aufleben im BRIDGEHOUSE-Alumni-Netzwerk aus den bisherigen 23 Jahren Traineraus- und Weiterbildung.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung. In einem persönlichen Vorgespräch erfühlen Du und wir die Chemie und klären die Passung.

www.bridgehouse.de

SPRACHRAUM

Die Sprachraum-Trainerausbildung ist Ergebnis unserer Philosophie, unseres Anspruchs und unserer Haltung. Sie ist ein „Gemeinschaftswerk“ und es steckt von uns allen konzentriertes Wissen, Freude und Herzblut darin. Haben Sie Lust auf eine praxisnahe und gleichzeitig wissenschaftlich fundierte Ausbildung? Dann werden auch Sie Teil einer neuen Trainer:innen-generation!

Als Institut für individuelle Weiterbildung und Entwicklung führen wir neben der Trainer:innenausbildung Trainings, Coachings und Workshops durch – mit Anspruch und Leidenschaft. Eine besondere Freude ist, die Partnerschaft des BDVT im Rücken zu spüren – 13 Absolvent:innen im Jahr 2023 sind dafür ein wunderbares Zeugnis.

Neu im Jahr 2024 ist, dass wir eine Moderationsweiterbildung anbieten, mit der wir einen Beitrag zu einer effizienteren und angenehmeren Workshop- und Meetingkultur leisten möchten.

Diese Weiterbildung ermöglicht den Teilnehmenden zu lernen, wie sie ergebnisorientierte Workshops mit Persönlichkeit, einem gut gefüllten Methodenkoffer und dem richtigen Timing in Präsenz, Hybrid und virtuell individuell gestalten können.

Haben Sie Lust auf Entwicklung? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

www.sprachraum.org



INSTITUT FÜR PERSÖNLICHKEIT

Wir vom Institut für Persönlichkeit sind der festen Überzeugung, dass der Mensch im Mittelpunkt jeder Organisation stehen sollte.

Deshalb widmen wir uns der Persönlichkeitsentwicklung, die unsere Kernkompetenz bildet.

Ob intrinsische Motivation, persönliche Wertvorstellungen, Verhaltenspräferenzen oder Wirkungs- und Wahrnehmungskompetenzen – unser Job als Experten ist es, Menschen dabei zu beraten, das passende Analyse-Instrument zu finden.

Aber bei den Tool-Zertifizierungen hört es nicht auf. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, auch darüber hinaus Menschen dabei zu unterstützen, ihren Werkzeugkasten um konkrete Tools und Interventionen auf organisationaler Ebene auszubilden und so die up/SKILL Ausbildungen, wie die zum Organisationsentwickler zum Trainer und zum Business-Coach, entwickelt.

Mit unserem NEW-LEARNING-KONZEPT zeigen wir, wie modernes Lernen und Beraten heute funktioniert. Die zertifizierte Ausbildung zum ChangeManager wurde bereits mit dem Europäischen Trainingspreis 2021 des BDVT e. V. ausgezeichnet und ist so einzigartig auf dem Markt.

Einzigartig ist das Konzept des up/SKILL-Clubs. Um am Puls der Zeit zu bleiben sind wir Trüffelschwein für aktuelle Tools, Themen und Trends für alle Club-Mitglieder aktiv. Wir bieten 2x pro Woche 1-stündige Webinare, ca. 25 halb bis zweitägige DeepDives als Live-Online-Trainings in einer Art Flatrate im Rahmen einer Jahresmitgliedschaft. Du reduzierst Dein Weiterbildungsbudget um ein vielfaches und verpasst keine wesentliche Entwicklung im Learning & Development. Wie hat einer der Mitglieder neulich gesagt: „Ich wäre ja schön doof, dass nicht zu machen.“

www.upskill.club

Unsere Akademie-Säulen sind:

Unsere Tool-Zertifizierungen:

- Reiss Motivation Profile® (Lebensmotive)
- 9 Levels of Value Systems® (Wertesysteme)
- Insights Discovery® (Verhaltenspräferenzen)
- SCILprofile® (Wirkung und Wahrnehmung)

Unsere Ausbildungen und Weiterbildungen:

- up/SKILL Organisationsentwicklung (1 Jahr)
- up/SKILL Train the Trainer Kompakt (4 Tage)
- up/SKILL Train the Coach Kompakt (4 Tage)

Unsere Business Säule ist bekannt für:

- Führungskräfteentwicklung
- Teamentwicklung
- Persönliche Coachings
- Organisationsentwicklung

www.insitut-fuer-persoenlichkeit.de



Unsere Geschäftsführung von links nach rechts: Dr. Jörg Schmidt, Christian Friedrich, Holger Schmenger, Hansjörg Fetzer und Mario Kestler

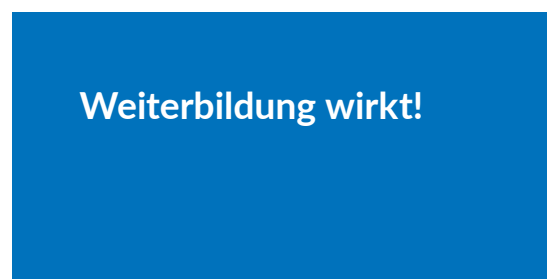
HAUFE AKADEMIE GMBH & CO. KG

Weiterbildung wirkt. Denn Wissen macht stark, kompetent und glücklich. Die Welt wandelt sich - daher ist es umso wichtiger, zu wissen, welche Fähigkeiten morgen gebraucht werden.

Genau hier kommen wir ins Spiel - als erfahrener Entwicklungsbegleiter: wir bieten Menschen und Organisationen die Möglichkeit, genau das passende Weiterbildungsangebot zu finden, um für die Herausforderungen von morgen bestens gerüstet zu sein. Damit Sie weiterkommen, entwickeln wir unser Angebot fortlaufend weiter - innovativ, flexibel und immer zukunfts wirksam.

Seit über 10 Jahren arbeitet die Haufe Akademie bei der Ausbildung geprüfter Fachtrainer:in mit dem BDVT zusammen und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit!

www.haufe-akademie.de



Weiterbildung wirkt!

GMWGROUP

Die GMWGROUP feierte 2024 ihr 33-jähriges Jubiläum! Vom ersten Moment an waren wir an der Entwicklung der BDVT-Trainerakademie intensiv beteiligt. Wir blicken stolz auf diese Jahre zurück, in denen wir zwei Internationale Deutsche und einen Europäischen Preis für Training, Beratung und Coaching gewonnen haben. Die ISO-Zertifizierung unterstreicht unsere Qualitätsansprüche. Einzigartig ist unsere Praxiswirksamkeitsgarantie: Wenn die Teilnehmer eines Trainings einschätzen, dass das Training für ihre Arbeitspraxis nicht nutzbringend ist, zahlt der Kunde nur die Hälfte. Diese Garantie geben wir seit 24 Jahren und sie wurde bei ca. 35.000 Trainingstagen noch nie eingelöst. Diesen Anspruch werden wir auch in den nächsten 40 Jahren haben! Haben Sie anspruchsvolle Ziele und möchten Sie sich unterstützen lassen? Wir freuen uns auf Sie!

www.gmwgroup.de



DR. FRANK KELLER



HANNES KELLER



WILD CONSULTING TRAINING COACHING GMBH

Die Wild Akademie, als stolzes Gründungsmitglied der BDVT-Akademie, blickt auf ein weiteres Jahr voller Erfolge und wegweisender Entwicklungen in der Ausbildung von Business Coaches zurück. Bereits 22 Gruppen wurden im Ausbildungsgang unserer Coachingausbildung BDVT ausgebildet. In unserer State of the Art-Coachingtoolbox sind beispielsweise Methoden aus der Hypnose, der Provokation, des EMDRs und der systemischen Strukturaufstellungen enthalten.

Die Wild Akademie bildet nicht nur BDVT-geprüfte Business Coaches aus, sondern bietet auch qualifizierte Programme für erfahrene Trainer*innen, Coaches, Berater*innen und Führungskräfte an. Unsere Akademie öffnet erneut ihre Türen für spannende Weiterbildungen, darunter die beliebte Weiterbildung zum "Coach for System Dynamics" sowie die Weiterbildungen zum geprüften eCoach, eFacilitator & eTrainer. Diese Angebote stehen nicht nur für unsere eigenen Absolvent*innen offen, sondern auch für Interessent*innen aus dem BDVT, die ihre Ausbildung bei einem anderen BDVT-Institut absolviert haben.

Wir freuen uns, unsere Teilnehmenden sowohl in unserer einzigartigen Trainingslocation, der VILLA LEONHART in Bonn-Königswinter direkt am Rhein, als auch in unseren ansprechenden virtuellen Trainings willkommen zu heißen.

Mehr Informationen: www.wild-consulting.de



COACHING CONCEPTS

Coaching Concepts – Den Menschen im Herzen. Den Unternehmenserfolg im Blick.

Ende 2022 haben Dr. Thomas Rosenkranz und Felix Senner als geschäftsführende Gesellschafter die Nachfolge des Unternehmensgründers Peter Senner angetreten. Dieser hatte das Unternehmen 1998 gegründet. Die beiden neuen Geschäftsführer konzentrieren sich insbesondere auf die Weiterentwicklung des strategischen Portfolios, der Marke Coaching Concepts und der Coaching Concepts Academy.

Coaching Concepts definiert die Kernkompetenzen Führung, Innovation & Change und Nachhaltigkeit als strategisches Portfolio für die Tätigkeit im deutschen Mittelstand und für internationale Konzerne und unterstützt Unternehmen durch die Leistungsfelder Beratung, Training, Coaching und Facilitation.

Unter dem Dach der Marke Coaching Concepts positionieren sich deutschlandweit Trainer*innen, Berater*innen und Coaches gemeinsam als kompetenter Partner für Personal- und Organisationsentwicklung.

Seit 2014 ist die Coaching Concepts Academy geprüft und mehrfach zertifiziertes und ausgezeichnetes Institut der BDVT Akademie. Sie bietet Trainer*innen, Berater*innen und Coaches hochwertige Aus- und Weiterbildungen – zum Beispiel zu aktuellen und gefragten Ansätzen wie Design Thinking, Theorie U und Nachhaltigkeit.

Das Team der Coaching Concepts Academy freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme!

www.coaching-concepts.de



HELMUT SESSLER

INTEM®-GRUPPE

Die **INtem®-Gruppe** steht für praxisorientierte Umsetzung hoch qualifizierter Vertriebs- und Führungskräfte-Entwicklungsprogramme, um damit den Erfolg in Unternehmen zu garantieren. Seit über 30 Jahren begleiten wir Unternehmen national und international in der Durchsetzung von Verhaltensänderungen. Die Beweise für die Qualität der INtem®-Programme sind messbare Ergebnisse und sichtbare Umsetzungserfolge.

INtem® steht bei seinen Kunden für laufende Fortentwicklung und Veränderung, messbar an harten Zahlen, spürbar an der Stimmung der Mitarbeiter, sichtbar am Lächeln ihrer Kunden. Das hat sich schnell herumgesprochen. Jahr für Jahr erntet die INtem®-Gruppe mit ihren Kunden Preise für herausragende und messbar wirksame Trainings- und Schulungskonzepte. Mittlerweile sind es 24 Auszeichnungen für herausragende Leistungen und innovative Ideen.

INtem bietet mehrmals jährlich eine „zertifizierte Verkaufstrainerausbildung“ sowie jährlich eine Coaching- und Verkaufsberaterausbildung an.

www.intem.de



INA MÜHLPFORDT

CLINTON AKADEMIE

Lernen durch Erleben ist ein fester Grundsatz der **CLINTON Akademie**.

Konsequent praxisorientierte Trainings mit einem hohen Übungs-, Selbsterfahrungs- und Reflexionsanteil verfolgen vor allem ein Ziel: **Wirksamkeit und Nachhaltigkeit** anstatt kurzfristiger Euphorie.

In unseren Business- und Fachtrainerausbildungen setzen wir schon seit Jahren auf eine Kombination von Offline- und Onlineveranstaltungen.

Die Einbindung von Lernplattformen, Lern-Apps und Schulungsvideos sind auch für unsere Absolvent*Innen eine Selbstverständlichkeit.

Wir wissen: Menschen lernen gern. Lassen sich aber ungern belehren. Professionell, leidenschaftlich, partnerschaftlich und authentisch. So arbeiten die Menschen bei CLINTON. Diese Werte verbunden mit einem positiven Lebensgefühl geben wir an unsere Absolvent*Innen weiter. Das Ergebnis sind aktivierende erlebnisreiche und umsetzungsstarke Trainings.

www.clinton.de/clinton-akademie